

## Konspirative KüchenKonzerte mit Estuar & Jakobus Siebels

Andere entschwinden in den Sommerurlaub am Meer-  
die konspirative Crew rund um Gastgeber Marco  
Antonio Reyes Loreda flutet kurzerhand die  
heimische Küche: In der maritimen Sommerausgabe  
rollen die Gewinner des „Krach und Getöse“ Wettbe-  
werbes Estuar fleißig Fischfrikadellen und  
Hamburgs Hafenkräne- und Container-Maler Jakobus  
Siebels angelt Kunstkomplimente im Garten.

### Zitronenpresse:

presse@konspirative  
kuechenkonzerte.de  
Kerstin: 0163-6391231

**Premiere: 3. Juli 2010, 20.00 Uhr, Tide TV und  
danach auf 15 Regionalsendern in ganz Deutschland.**

**Es musizieren: Estuar.** Ihr Name bezeichnet eine  
trichterförmige Flussmündung und ihre Musik be-  
schreiben sie als Shycore oder Cabaret Rock. Denn  
Popmusik klingt einfach zu langweilig und wird der  
vielseitigen, vielstimmigen, vielsprachigen und  
multiinstrumentalen Band um Frontfrau Helena de  
Pablos tatsächlich nicht gerecht. Nun steht das  
erste Album „Felicium“ in den Plattenregalen und  
die Konzerte des letzten Jahres haben eine  
verrückte Fangemeinde hervorgespielt. Gäbe es in  
der Elbe Austern, man würde die Perle Estuar  
sicher in einer von ihnen finden. [www.estuar.de](http://www.estuar.de)

**Es gestaltet die Küche: Jakobus Siebels.** Während  
musikalisch in melodisch-klaren Gewässern ge-  
schwommen wird, erinnert die Hafen-Skyline des  
Dockville Haus- und Hofmalers mit ihren satten  
Ockertönen an die strudelnde Elbe nach dem ersten  
Herbststurm. Jakobus Muse ist die alte Diva Hafen,  
die sich seit vielen Jahren, in vielerlei Posen  
und Farben auf seinen Bildern räkelt. Der  
hochverehrte Mitbegründer und Sänger der Band  
JaKönigJa macht in seinen Angelsachen nicht nur  
optisch die beste Figur, er erobert Marcos Herz  
auch mit Fischködern, die riechen wie tote Tauben,  
aber aussehen wie schillernde Schwäne.  
[www.jakobus-galerie.de](http://www.jakobus-galerie.de)

Das erste Mal in der Geschichte der Küchen-  
Konzerte gibt es diesmal sogar Nachtisch:  
Kredenz von der Wilhelmsburger „Küfa-Küche  
für alle“, die sich nicht nur für exzellente  
Honigbananen stark macht, sondern auch für  
ein Wilhelmsburg ohne Verdrängung und  
Ausgrenzung.

